

Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein

Geistliches Wort über 1.Mose 12, 2 b

von Karl-Reinhart Trauner

Wie ein Kontrapunkt zu unserer harten Lebenswirklichkeit steht diese Zusage Gottes, um die sich meine Gedanken kreisen. **Ich will Dich segnen**, sagt Gott, **und Du sollst ein Segen sein** (1.Mose 12, 2 b).

Wie ein Kontrapunkt, den man ungläubig ansieht, und verständnislos seinen Kopf schüttelt.

Wie ein Kontrapunkt steht diese Aussage da, und ist doch auch etwas Tröstliches.

Wie ein Kontrapunkt in schlechten Zeiten, und wie eine glühend-leuchtende Aufmunterung: **Ich will Dich segnen ...**

Aber auch wie eine Zumutung: ... Du sollst ein Segen sein. Du sollst ...

Dieses Wort „Segen“. Das Wort ist in unserer Alltagssprache kaum mehr verwendet. Segen, das umfasst sehr viel: Segen umfasst Glück und eine gute Zukunft, Segen umfasst Zufriedenheit und Harmonie. Harmonie nicht nur mit den Mitmenschen, sondern auch mit mir selbst; und mit dem, der über uns Menschen steht.

Und Segen beschränkt sich damit nicht nur auf die eigene Person, sondern strahlt hinaus.

Ich will Dich segnen, sagt Gott, **und Du sollst ein Segen sein**. Gott sagt sein „Ja“ zu uns, zu seinen Menschen, wie er es auch schon bei unserer Schöpfung gesagt hat Fast am Beginn der Bibel steht dieser Segensspruch Gottes. Ich sage „Ja“ zu Dir, weil ich Dich begleiten will, sagt Gott.

Du stehst unter meinem Segen, trage ihn weiter in Deine Welt. Denn die Welt braucht meinen Segen. Werde zum Segen für alle, mit denen Du zu tun hast. Denn Gott wirkt durch Dich, wie er auch durch andere Menschen wirkt.

Weil Du gesegnet bist, sollst - kannst - darfst Du ein Segen sein, ein Segen für Deine Familie, ein Segen für Deine Verwandten und Freunde, für Deine Kame-

raden und Arbeitskollegen, für alle, die mit Dir zusammenkommen. Du sollst ein Segen sein; und kein Unheil. Dein Segen geht über ...auf die anderen.

Auch wenn wir Soldaten das nicht immer so sagen; denken tun wir doch auch praktisch so. Wir reden von SKH - Selbst- und Kameradenhilfe. Die, die gesund und heil geblieben sind, helfen denen, die nicht so glücklich waren. **Ich will Dich segnen**, sagt Gott, **und Da sollst ein Segen sein**.

Ich wünsche Dir, dass Du auf Menschen triffst, die auch für Dich ein Segen Gottes sind, wenn Du es nötig hast. Das gilt für den Alltag und seine kleinen Probleme. Das kann manchmal aber auch ganz handfest sein, kann manchmal professionell geschehen müssen.

Das gilt nicht nur für blutende Wunden, sondern für alle Bereiche des Lebens, die mehr schmerzen können als blutende Wunden. Dort sieht man's am meisten.

SKH - Selbst- und Kameradenhilfe kann jedoch manchmal nicht mehr ausreichend sein. Und dann brauche ich einen Sani, einen SanUO oder einen Arzt.

In unserer Gesellschaft gibt es – nicht für den militärischen Einsatz, sondern für das alltägliche Leben - Hilfsorganisationen wie die Caritas, die Diakonie, den Lazarus-Orden, die Johanniter, den Arbeitersamariterbund und das Rote Kreuz; viele habe ich sicherlich nicht genannt.

... Ich schreibe vorher: „alltägliches Leben“. Ist denn das „alltäglich“, dass eine Hilfsorganisation wie das Rote Kreuz eingreifen muss. Ich habe das Rote Kreuz noch nie gebraucht. Gott sei Dank! **Ich will Dich segnen**, sagt Gott

Aber ich weiß: leider ist es alltäglich, dass diese Organisationen gebraucht, bitter notwendig gebraucht werden!

Auch wenn sie sich nicht alle Menschen unbedingt und offen zur Kirche halten, gibt es so etwas wie eine Solidarität der Gesegneten gegenüber denen, die des

Segens der anderen bedürfen. Segen: handfest, aber auch im Zuspruch. Jeder das Seine nach seinen Gaben, habe ich beim Apostel Paulus gelesen.

Nächstenliebe ist Christenpflicht. Und auch wenn ich weiß, dass das Rote Kreuz seiner Entwicklung nach von der Schweizerischen Fahne herkommt, so ermahnt

es mich doch auch an das Kreuz von Golgatha, an dem Jesus gehangen hat, wo er den Kampf gegen den Tod und das Übel der Welt gewonnen hat, und dass er durch Gott auferweckt worden ist.

Ich will Dich segnen, sagt Gott und Du sollst ein Segen sein.

